

**Florian Neufeldt**

***Nothing Succeeds Like Success, And Nothing Survives Like Survival***

Der ‚Ozean‘ ist eine Art Tank. Denn die Ausstellungshalle ist ab-, die Aktion ein- und die Zuschauer ausgeschlossen. Durch ein Gitter hindurch können wir in den Raum hineinschauen, doch betreten dürfen wir ihn nicht. In der Ausstellung von Florian Neufeldt wird diese Geschlossenheit selbst zum Thema. Wie Goldfische im Aquarium kreisen im Innenraum zwei Lautsprecher, aus denen dieselbe männliche Stimme hervortönt. Beharrlich, bedrohlich füllen die Lautsprecher die Leere der Halle mit den Kreisen, die sie unerbittlich zeichnen, sowie mit der fast räumlich werdenden Zirkularität des Gesprochenen. So entsteht ein karges Selbstgespräch mit spärlichster Syntax und zweifelhaftem Sinn. Keine Geschichte wird erzählt, kein Satz gebildet, sondern lediglich Begriffe werden aufgesagt, soziale Kernkompetenzen oder vermeintliche Erfolgsgaranten, in einem Atemzug aneinandergereiht – bis die Luft raus ist, die strenge Geometrie des Raums gebrochen und die Performativität der Sprache in Frage gestellt: Agency, Energy, Force, Fortitude ... Perseverance, Patience, Persistence, Resilience ... Doch außen vor bleibt nicht nur der Betrachter dieses verarmten ‚Thinktanks‘. Auch der Mensch an sich, um dessen Wert und Werte sich hier alles drehen sollte, fällt in dieser nüchtern gefassten Ökonomie durch seine Abwesenheit auf. Wie schon der Arbeits- und Ausstellungstitel anklingen lässt: Nicht der Mensch ist Subjekt und Akteur von Erfolgsgeschichten, sondern der Erfolg selbst. Ja, nichts ist erfolgreicher als der Erfolg.

Catherine Nichols